

halt!·zusammen

BADEN-WÜRTTEMBERG GEGEN RASSISMUS UND GEWALT

Liebe Freiburgerinnen und Freiburger,

am 13. März 2016 wird der neue Landtag Baden-Württembergs gewählt. Mit dieser Wahl droht auch hier der Einzug von Parteien ins Parlament, deren Weltbild wir uns entschlossen entgegenstellen wollen.

Deutschland und Baden-Württemberg stehen seit einigen Monaten vor großen Herausforderungen. Viele Menschen fragen sich, wie wir die vielen Flüchtlinge in unserer Gesellschaft integrieren können.

Auf der einen Seite stehen Zehntausende, die durch ihre freiwillige und ehrenamtliche Arbeit den ankommenden Geflüchteten die Hand reichen und den Begriff "Willkommenskultur" mit Leben füllen.

Auf der anderen Seite stehen jedoch viele Brandanschläge auf Flüchtlingsunterkünfte und gewalttätige Übergriffe gegen Geflüchtete, leider auch in unser Region.

Wir wehren uns dagegen, dass den Menschen, die vor Krieg, religiöser Verfolgung, Armut oder Umweltzerstörung fliehen, rassistische Hetze oder gar Gewalt entgegenschlägt. Statt uns gegeneinander ausspielen zu lassen machen wir uns **stark**

- **gegen Rassismus und Gewalt in unserer Gesellschaft,**
- **für Integration,**
- **für ein friedliches Miteinander!**

Große Kundgebung und Demonstration Samstag, 5. März 2016, um 11 Uhr, Theatervorplatz in Freiburg

Lassen Sie uns / lasst uns gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus auf die Straße gehen. Denn hinter verschlossenen Türen und in aller Stille können wir nichts ausrichten.

Wir rufen alle demokratischen Kräfte in Freiburg und Umgebung dazu auf, diesen Aufruf, die Kundgebung und die Demonstration am 5. März zu unterstützen, zu der Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon die Schirmherrschaft übernommen hat.

DGB-Stadtverband Freiburg
und Unterstützer

